



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Halle (Saale)

Pressemitteilung des Zentralen Verkehrs- und Autobahndienstes der PI Halle (Saale)

Verkehrslage

Die Meldungen von Donnerstag:

Verkehrskontrollen im Rahmen der Kontrollaktion „Truck & Bus“

Am dritten Kontrolltag, dem 06.05.2026, wurden auf dem Parkplatz „Petersberg“ auf der Autobahn 14 sowie auf dem Parkplatz „Querfurter Platte“ auf der Autobahn 38 stationäre Kontrollstellen eingerichtet. Dort kontrollierten die Einsatzkräfte des ZVAD insgesamt 44 Fahrzeuge sowie deren Fahrzeugführer. 22 Fahrzeuge mussten beanstandet werden.

Festgestellt wurden unter anderem Geschwindigkeitsverstöße, die fehlerhafte Bedienung des Fahrtenschreibers sowie Verstöße gegen die vorgeschriebenen Lenk- und Ruhezeiten (Sozialvorschriften).

Zusätzlich führten die Einsatzkräfte mobile Verkehrskontrollen auf den Autobahnabschnitten im südlichen Sachsen-Anhalt durch. Hierbei wurden weitere elf Ordnungswidrigkeiten festgestellt und geahndet. Dazu zählten unter anderem technische Mängel an den kontrollierten Fahrzeugen.

Auch am heutigen Tag werden die Verkehrskontrollen im Rahmen der Kontrollaktion „Truck & Bus“ auf den Autobahnen in Sachsen-Anhalt fortgeführt. Die Polizei kontrolliert weiterhin schwerpunktmäßig den gewerblichen Güter- und Personenverkehr, um die Sicherheit auf den Straßen zu erhöhen und Verstöße konsequent zu ahnden.

Geschwindigkeitskontrollen

Gestern wurden bereits mehrere Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. Hierzu folgende Statistik:

Messstelle:	gemessene Fahrzeuge:	Geschwindigkeitsverstöße:
Teutschenthal, Am Busch	423	19
Milzau, L172	1076	68
Wettin-Löbejün, L172	509	21

Gröst, B176	823	29
Halle (S.), Delitzscher Str.	1252	5

Verkehrsunfälle bei regennasser Fahrbahn auf der Autobahn 9

Am Abend des **06.05.2026** ereigneten sich auf der **Autobahn 9 in Fahrtrichtung Berlin innerhalb kurzer Zeit mehrere Verkehrsunfälle** infolge nicht angepasster Geschwindigkeit bei regennasser Fahrbahn.

Gegen 19:00 Uhr verlor der Fahrer eines Pkw **zwischen den Anschlussstellen Naumburg und Weißenfels** aufgrund hoher Geschwindigkeit bei regennasser Fahrbahn die Kontrolle über sein Fahrzeug. Sein Pkw kam von der Fahrbahn ab und drehte sich mehrfach. Der Fahrzeugführer wurde verletzt und zur weiteren medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus nach Weißenfels gebracht. Ein nachfolgender Pkw-Fahrer erkannte die auf der Fahrbahn liegenden Trümmerteile zu spät und überfuhr diese. Dabei wurde sein Fahrzeug beschädigt. Zur Reinigung der Fahrbahn musste die Richtungsfahrbahn Berlin bis etwa 23:30 Uhr voll gesperrt werden.

Wenige Minuten später, **gegen 19:20 Uhr**, kam **nahe der Anschlussstelle Naumburg** der Fahrer eines Pkw Mercedes ebenfalls von der Fahrbahn ab und kollidierte mit der Leitplanke. Auch hier verlor der Fahrzeugführer aufgrund nicht angepasster Geschwindigkeit bei Aquaplaning die Kontrolle über sein Fahrzeug.

Gegen 19:30 Uhr ereignete sich ein weiterer Verkehrsunfall. Der Fahrer eines Pkw Skoda verlor **nahe der Anschlussstelle Naumburg** auf regennasser Fahrbahn die Kontrolle über sein Fahrzeug, geriet ins Schleudern, kam von der Fahrbahn ab und kollidierte anschließend mit der Mittelleitplanke.

Prävention: Die Polizei weist in diesem Zusammenhang erneut darauf hin, dass insbesondere bei regennasser Fahrbahn besondere Vorsicht erforderlich ist. Bereits geringe Wassermengen können zu Aquaplaning führen. Fahrzeugführer sollten ihre Geschwindigkeit stets den Wetter- und Fahrbahnverhältnissen anpassen, ausreichend Sicherheitsabstand einhalten und abrupte Lenk- oder Bremsmanöver vermeiden. Gerade auf Autobahnen kann eine nicht angepasste Geschwindigkeit bei schlechten Witterungsbedingungen schnell zu Verkehrsunfällen führen.

Verkehrsunfall

A9, 06.05.2026, gegen 13:00 Uhr: Der Fahrer eines Pkw erlitt während der Fahrt nahe der Anschlussstelle Bad Dürrenberg

einen Reifenschaden. In der Folge flogen Reifenteile auf die Fahrbahn. Ein nachfolgender Fahrzeugführer erkannte die auf der Autobahn liegenden Reifenteile zu spät und fuhr darüber. Dabei wurde dessen Fahrzeug beschädigt.

Verkehrsunfall

A9, 06.05.2026, gegen 10:15 Uhr: Der Fahrer eines Sattelzuges fuhr aus Richtung der A38 kommend über das Autobahnkreuz Rippachtal die A9. Beim Auffahren auf die A9 beachtete er einen vorfahrtberechtigten Lkw nicht. In der Folge kam es zur Kollision zwischen beiden Fahrzeugen. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst

Zentrale Aufgaben

Langendorfer Straße 49

06667 Weißenfels

Tel: (03443) 349 204

E-Mail: za.zvad.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de